

Zu TOP

II. Behandlung von Menschen mit psychischen und psychosomatischen Erkrankungen: Gegen Stigmatisierung - Für Stärkung der ärztlichen Psychotherapie

Betrifft: Psychische Erkrankungen in Abrechnungssystemen

BESCHLUSSANTRAG

Von: Dr. Köhne und Frau Dr. Groß

als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:

Der 109. Deutsche Ärztetag fordert den Vorstand der Bundesärztekammer auf, sich dafür einzusetzen, dass bei der Behandlung von somatischen Erkrankungen in diagnosebasierten Abrechnungssystemen psychiatrische Diagnosen nur dann zu einer veränderten Vergütung führen dürfen, wenn diese Diagnosen von Ärzten mit einer entsprechenden fachlichen Qualifikation gestellt wurden. Diese gesammelten Diagnosen führen zu einer Diskriminierung der betroffenen Patienten.

Begründung: mündlich

			_		
Angenommen	Abgelehnt	Vorstandsüberweisung	Entfallen	Zurückgezogen	Nichtbefassung

Stimmen Ja: Nein: Enthaltungen: